

Der Beitrag ist älter als 1 Jahr und der Inhalt möglicherweise nicht mehr aktuell!

### **3. Inklusives MKK-Schulschachturnier in Biebergemünd**

**13. Juni 2017**



[Daniel Krack](#)

Am Donnerstag, den 18. Mai 2017, fand in der Zeit von 15 bis 18 Uhr in der Mensa der Alteburg-Schule in Biebergemünd-Kassel das 3. *Inklusive MKK-Schulschachturnier* statt. Nach zwei erfolgreichen Schachturnieren dieses Formates erschienen zur diesjährigen Veranstaltung 64 Schülerinnen und Schüler aus den Klassenstufen 1 bis 10 aus zehn verschiedenen Schulen des mittleren Main-Kinzig-Kreises.

Das Besondere an diesem Schulschachturnier ist, dass daran Schülerinnen und Schüler mit und ohne Förderbedarf teilnehmen und es somit als Baustein des *inkluisiven Unterrichts* angesehen werden kann, der über die Landesgrenzen hinaus Beachtung findet.

Seit dem Schuljahr 2006/07 werden am *Beratungs- und Förderzentrum Brentano-Schule* Schulschach-AGs angeboten. Hier konnten bereits viele positive Erfahrungen bei der Förderung von Kindern und Jugendlichen mit ADHS, Autismus-Spektrum-Störung, Lernschwierigkeiten oder auffälligem Sozialverhalten sowie im Bereich der Sprachheilförderung gesammelt werden.

Ab dem Schuljahr 2012/13 wurden *inklusive Schulschachgruppen* an der *Alteburg-Schule Biebergemünd* und der *Grundschule Biebertal* eingerichtet, die zeigen, wie groß die integrative Kraft dieses strategischen Brettspiels ist.

Die Förderung durch Schulschach am *Beratungs- und Förderzentrum Brentano-Schule* wird von **Daniel Krack** angeboten. Gemeinsam mit seinem Kollegen **Andreas Hansch** von der Haupt- und Realschule Birstein, der sich mit seiner Erfahrung als Leiter der Schach-AG und als Jugendleiter seines Schachvereins Büdingen/Ortenberg ebenfalls für das Schach engagiert, hat er im Jahr 2015 erstmals die Idee zum *Inklusiven MKK-Schulschachturnier* entwickelt und erfolgreich realisieren können. Der Dritte im Bunde ist **Reiner Kuhn**, der als Schulleiter der Alteburg-Schule Biebergemünd-Kassel erneut seine Räumlichkeiten für dieses außergewöhnliche Projekt zur Verfügung stellte.

In diesem Jahr wurde das Team zudem von **Bärbel Tautz** und **Heinz Felczer** vom Schachklub Gründau, **Wolfgang Hohrath** vom Schachverein Büdingen/Ortenberg und dem Schüler **Niklas Karn** vom SC Gelnhausen unterstützt. Hinzu kam ein Team aus Lehrkräften der teilnehmenden Schulen und die Klasse R10b, welche die vielen Spielerinnen und Spieler und deren zuschauenden Eltern mit Kaffee, Kuchen und Wasser versorgte.



Daniel Krack



Daniel Krack

Das Turnier war in 9 Runden nach dem sogenannten Schweizer System aufgeteilt, bei dem alle teilnehmenden Schülerinnen und Schüler bis zum Ende der Veranstaltung 9 Spiele zu absolvieren hatten. Gespielt wurde sogenanntes „Blitz-Schach“, bei dem eine Partie maximal 10 Minuten (5 Min. Bedenkzeit pro Spieler/in) dauert. Somit wurden an diesem Nachmittag insgesamt 288 Partien gespielt und gewertet.

Am Ende eines heißen Schach-Nachmittages, bei dem die teilnehmenden Kinder und Jugendlichen sich über drei Stunden immer wieder neu konzentrieren und auf andere Mitspieler einstellen mussten, standen dann die drei Sieger fest, die alle aus der Mannschaft der Kinzigtal-Schule aus Gründau-Lieblos stammten:

1. Platz: **Vincent Günther**
2. Platz: **Paddy Wenzel**
3. Platz: **Jannik Dörmeier-Thomé**

Das 3. *Inklusive MKK-Schulschachturnier* ist ein Angebot des regionalen sonderpädagogischen Beratungs- und Förderzentrums Brentano-Schule in Kooperation mit der Alteburg-Schule und der Haupt- und Realschule Birstein.

**Daniel Krack**

